

Öffentliche Stellenausschreibung (325/104/2021)

Im Dezernat Soziales und Gesundheit, Jugendamt des Landratsamtes Nordsachsen ist zum 01.10.2021 die Stelle als

Sachbearbeiter UVG/Beitreibung (m/w/d)

unbefristet zu besetzen. Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 40 Stunden. Der Arbeitsort ist Delitzsch.

Das Landratsamt Nordsachsen ist ein attraktiver und familienfreundlicher Arbeitgeber. Er bietet mit seinen ländlichen Regionen und einer guten Verkehrsanbindung hervorragende Lebens- und Arbeitsbedingungen. Flexible Arbeitszeiten ermöglichen unseren Beschäftigten, Beruf und Familie miteinander zu vereinbaren. Durch Maßnahmen des betrieblichen Gesundheitsmanagements schaffen wir für unsere Beschäftigten attraktive Arbeitsplätze. Mithilfe der Personalentwicklung entwickeln wir Beschäftigte zielgerichtet weiter. Nutzen Sie die Chance, neue Herausforderungen zu meistern und eigene Ideen einzubringen und zu verwirklichen. Weiterführende Informationen erhalten Sie auf unserer Homepage unter www.landkreis-nordsachsen.de.

Das Aufgabengebiet umfasst im Wesentlichen folgende Arbeitsinhalte:

Durchsetzung der Ansprüche nach § 7 Unterhaltsvorschussgesetz (UVG)

Außergerichtliche Verfahren zur Heranziehung Unterhaltspflichtiger

- Leistungsfähigkeitsermittlung nach Auskunftserteilung durch Schuldner, durch Abfragen bei verschiedenen Behörden bzw. durch Abfragen bei Dritten, z.B. Arbeitgeber
- Geltendmachung der festgestellten Forderung gegenüber dem Unterhaltsschuldner und Beratung zwecks Schuldentilgung sowie Führung des Schriftverkehrs ggf. auch mit Anwälten
- Aufrechnungsersuchen bzw. Abtretungen bei Finanzämtern, Abzweigungsanträge nach SGB I
- Überwachung von Zahlungseingängen
- Jährliche Überprüfung und Ermittlung von Unterhaltsrückständen

Gerichtliche Verfahren zur Heranziehung Unterhaltspflichtiger

- Beauftragung Gerichtsvollzieher, Durchführung von Zwangsvollstreckungsmaßnahmen (z.B. Beantragung von Pfändungs- und Überweisungsbeschlüssen), Abgabe der Vermögensauskunft, Eintragung von Zwangssicherungshypotheken im unbeweglichen Eigentum des Schuldners
- Durchführung von vereinfachten Verfahren (§§ 249 ff. FamFG) und gerichtlichen Mahnverfahren, Veranlassung Titelumschreibung, Beantragung einer Vollstreckungsklausel
- Durchsetzung von Forderungen in gerichtlichen Insolvenzverfahren
- Klageverfahren bei Erinnerungen und Beschwerden sowie Durchführung des streitigen Verfahrens, Titelabänderungsklagen und Wahrnehmung der Verhandlungstermine bei Gericht

Voraussetzungen und Anforderungen:

- Laufbahnbefähigung für die Laufbahngruppe 2, erste Einstiegsebene (Fachrichtung: Allgemeine Verwaltung) bzw. Abschluss als Diplom-Verwaltungswirt (FH) bzw. Bachelor of Laws bzw. Verwaltungsfachwirt oder aber ein vergleichbarer Abschluss
- eigenverantwortliche und rechtliche Würdigung von Sachverhalten
- außerordentlich hohes Maß an Verantwortung das sich aufgrund der Bedeutung des Eingriffs in die persönliche Freiheit des Betroffenen ergibt
- sicheres Auftreten, Verhandlungsgeschick, hohe Belastbarkeit
- Fahrerlaubnisklasse B und Bereitschaft zur Nutzung des privaten Kfz für dienstliche Zwecke, soweit kein Dienst-Pkw zur Verfügung steht und die Nutzung öffentlicher Verkehrsmittel unwirtschaftlich oder unzumutbar ist

Wir bieten:

- Entgeltgruppe E 9b nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (VKA)
- flexible und familienfreundliche Arbeitszeiten im Rahmen der geltenden Dienstvereinbarung
- ein interessantes und verantwortungsvolles Tätigkeitsfeld
- Unterstützung bei der aufgabenbezogenen Fort- und Weiterbildung
- Angebote zur betrieblichen Gesundheitsförderung
- die Möglichkeit eines Jobtickets für die Nutzung öffentlicher Verkehrsmittel innerhalb des Mitteldeutschen Verkehrsverbundes
- eine Zusatzversorgung und vermögenswirksame Leistungen
- eine Jahressonderzahlung und die Möglichkeit einer zusätzlichen leistungsorientierten Bezahlung

Schwerbehinderte Bewerber werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Ein entsprechender Nachweis ist den Bewerbungsunterlagen beizulegen.

Sollten wir Ihr Interesse geweckt haben, freuen wir uns auf Ihre vollständige aussagekräftige Bewerbung inklusive Anschreiben, Lebenslauf sowie Nachweis über den einschlägigen Berufs-/Studienabschluss mit Prädikatsbezeichnung. Fügen Sie der Bewerbung zudem alle relevanten Unterlagen bei, mit denen Sie die Erfüllung der weiteren Anforderungen in dieser Stellenbeschreibung nachweisen können. Es können nur Bewerbungen mit vollständigen Unterlagen berücksichtigt werden.

Die Unterlagen übersenden Sie bitte mit Angabe der Stellenausschreibungsnummer 325/104/2021 bis zum 27.08.2021 an das Amt für Personal und Organisation, Schloßstraße 27 in 04860 Torgau oder per E-Mail an bewerbung@lra-nordsachsen.de gerichtet werden. Bitte übersenden Sie die elektronischen Anlagen im pdf-Format. Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Förster unter der Telefonnummer 03421/758 1542.

Wir weisen auf § 11 Abs. 1 des Sächsischen Datenschutzdurchführungsgesetzes hin, wonach wir zur Verarbeitung Ihrer persönlichen Daten bis zum Abschluss des Bewerbungsverfahrens berechtigt sind. Sie können jederzeit Auskunft über Ihre Person betreffende Verarbeitungsvorgänge personenbezogener Daten, die Berichtigung unrichtiger personenbezogener Daten, die Löschung von personenbezogenen Daten oder die Einschränkung der Datenverarbeitung verlangen sowie der Verarbeitung personenbezogener Daten widersprechen. Sollten Sie zur der Auffassung gelangen, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig erfolgt, können Sie sich mit Beschwerden an den Datenschutzbeauftragten des Landratsamtes Nordsachsen (datenschutzbeauftragter@lra-nordsachsen.de) wenden.

Wir bitten um Verständnis, dass die Bewerbungsunterlagen ohne ausreichend frankierten Rückumschlag nicht zurückgesandt werden können. Ihre Unterlagen liegen nach Abschluss des Stellenbesetzungsverfahrens 4 Wochen zur Abholung an der o. g. Anschrift bereit. Alle Bewerbungsunterlagen werden danach gemäß den datenschutzrechtlichen Bestimmungen vernichtet.